BÜRGERMEISTERAMT
ESCHENBACH

Begründung zum Bebauungsplanverfahren „Saure Wiesen“ (Amselweg)

In der Gemeinderatssitzung vom 27. April 1999 beschloß der Gemeinderat der Gemeinde Eschenbach, den Bebauungsplan „Saure Wiesen“ (Amselweg) zu ändern und zu erweitern.

Ausschlaggebend hierfür war die Entscheidung aus dem Jahre 1998, den Bauhof der Gemeinde Eschenbach aufzulösen und in einen Verbandsbauhof mit der Gemeinde Heiningen zu überführen.

Durch diese Auflösung sind die bisherigen Bauhofgebäude nicht mehr als solche notwendig. Aufgrund der schlechten Bausubstanz wurde entschieden, diese zu gegebener Zeit abzubrechen und die entstehenden freien Flächen auf diesem Grundstück sowie die dahinterliegenden, im Gemeindeeigentum stehenden Flächen, einer geordneten Wohnbebauung zuzuführen und somit den Wohnraumbedarf der Eschenbacher Bevölkerung zu befriedigen. Die Gemeinde beabsichtigt, weitere Grundstücke in diesem Bereich zu erwerben, um eine größere Fläche vernünftig und kostengünstig erschließen zu können.
Diese Grundstücksverhandlungen sind derzeit unterbrochen, weshalb die Gemeinde über diese Flächen momentan nicht verfügen kann.

Da die Gemeinde die bereits in ihrem Eigentum stehenden Flächen dennoch baldmöglichst einer Bebauung zuführen möchte, wird eine Planung angestrebt, die für die Zukunft weitere Möglichkeiten offenläßt, die Erschließung sinnvoll fortzuführen.

Die angedachte Planung kann aus den beigelegten Planunterlagen entnommen werden.
Die weitere Fortführung ist im Süden der Erschließungsstraße geplant.